



Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

271. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002

272. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG 2002

273. Richtlinien der Vizerektorin für Forschung für innovative Projekte - Infrastrukturförderung

274. Mitteilung der Rechtsabteilung - Leerkassettenvergütung

275. Einsetzung einer Berufungskommission

276. Einsetzung einer Habilitationskommission

277. Ausschreibung der Stiftungsstipendien der TU Wien 2010/11

278. Wirtschaftskammerpreis 2011 an der TU Wien

279. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

279.1. Klaus Tschira Preis für verständliche Wissenschaft 2011

279.2. Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung - Ausschreibung 2011

280. Ausschreibung der Funktion der Rektorin/des Rektors an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz

281. Ausschreibung freier Stellen

281.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

281.2. Fakultät für Technische Chemie

281.3. Fakultät für Informatik

281.4. Fakultät für Bauingenieurwesen

281.5. Fakultät für Architektur und Raumplanung

281.6. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

281.7. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

271. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG 2002 erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgenden Links verfügbar:

Gesamtliste aller jemals erteilten Bevollmächtigungen (Projektleiter/innen)

https://tuwis.tuwien.ac.at/ora/tuwis/bokudok/projekt_vollmachen.vollmachtliste

Liste aller aktuellen Bevollmächtigungen (Projekt noch nicht abgeschlossen)

https://tuwis.tuwien.ac.at/ora/tuwis/bokudok/projekt_vollmachen.vollmachtliste?v_filter=aktiv

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

272. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG 2002

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG 2002 ist unter

<https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachen> verfügbar.

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

273. Richtlinien der Vizerektorin für Forschung für innovative Projekte - Infrastrukturförderung

1. Formalanforderungen/Einreichung:

a) Der komplette Projektantrag muss in elektronischer Form unter dem Titel "Innovative Projekte - Infrastrukturförderung" und unter Nennung einer/s Projektleiters/in:

- an die/den betroffene/n InstitutsleiterIn

- von dieser/m einschließlich Stellungnahme an den/die betroffene/n Dekan/ Dekanin der zugehörigen Fakultät (MitantragstellerInnen, deren InstitutsvorständInnen und die betroffene/n DekanInnen bekräftigen Ihre Zustimmung durch Unterzeichnung eines gemeinsamen Letter of Interest) und

- von diesen bis spätestens 15. Jänner (fällt dieser in ein Wochenende, so gilt der darauffolgende Montag) an die/den Vizerektor/in für Forschung gerichtet werden.

b) Es werden nur Investitionen (d.h. Geräte mit einem Anschaffungswert über 1.000 EUR) und keine Personalkosten oder Dienstleistungen finanziert.

c) Die für ein Projekt aus dem Budgetanteil "Innovative Projekte" beantragten Mittel müssen - ohne Einrechnung eventuell gegebener zusätzlicher Finanzierungsmöglichkeiten - in Summe mehr als 30.000 EUR betragen.

2. Antrag:

a) in Englisch verfasst.

b) Beschreibung des Forschungsprojektes unter Verwendung des Formulars "Innovative Projekte - Infrastrukturförderung" (

https://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/tuwien/docs/forschung/Proposal_IP_Equipment.rtf)

c) Beschreibung des Innovationscharakters (Einbettung in und Abhebung vom wissenschaftlichen und technischen State-of-the-Art)

d) Benennung des/der TU-Forschungsschwerpunkte/s und/oder des/der primären Forschungsgebiete/s und/oder des/der Förderschwerpunkte/s und/oder des/der engeren Forschungsgebiete/s, dem/denen das Projekt zuzuordnen ist

- e) Nennung von 5 Key-words
- f) Angabe einer zur Veröffentlichung geeigneten Kurzfassung (max. 10 Zeilen)
- g) Forschungsrelevanz
- h) wissenschaftliche Lebensläufe der Projektbeteiligten auf max. 1 Seite pro Person (Projektleitung und von bereits namentlich bekannten wissenschaftlichen MitarbeiterInnen)
- i) Verzeichnisse der referierten wissenschaftlichen, projektrelevanten Publikationen der Projektbeteiligten, zumindest der Projektleitung, der letzten fünf Jahre als Auszug aus der TU-Publikationsdatenbank und Hervorhebung der 5 wichtigsten Publikationen
- j) Angaben zur Projektdauer
- k) volle Kostenkalkulation des Projektes inkl. aller Steuern (alle Personal-, Geräte-, Reisekosten etc.) unter zusätzlicher Angabe der im Rahmen "Innovativer Projekte" beantragten Fördermittel (inkl. aller Steuern) und allfälliger Mitfinanzierung des Projektes durch Mittel aus Berufungszusagen bzw. durch Drittmittel. Es werden nur Investitionen und keine Personal- oder Dienstleistungskosten gefördert. Die Gesamtkosten des Projektes müssen 100.000 EUR übersteigen
- l) Beschreibung der zu fördernden Geräte, Höhe der Investitionskosten (Vorlage von Angeboten - als Beilagen; bei Geräten mit Anschaffungskosten über 20.000 EUR sind mindestens zwei Angebote vorzulegen)
- m) Begründung der Dringlichkeit der Investitionen
- n) Angaben über Raumsituation, Anschlussbedingungen und laufende Kosten (Energie- und Betriebsmittelversorgung) für die Aufstellung, den Betrieb und die Wartung der Geräte (Folgekosten)
- o) Angaben über die beabsichtigte Gerätenutzung nach Projektabschluss
- p) Angaben darüber, ob (und gegebenenfalls bei wem) dieses Projekt schon einmal in gleicher oder ähnlicher Form eingereicht wurde. Gegebenenfalls sollen die wesentlichen Teile des diesbezüglichen Schriftverkehrs in Kopie beigelegt werden

3. Vorauswahlverfahren

Insgesamt werden pro Genehmigungsjahr maximal 15 Anträge einem Begutachtungsverfahren (Peer Review) zugeführt. Übersteigt die Zahl der eingereichten Anträge dieses Maß, so entscheidet die/der Vizerektor/in für Forschung gemeinsam mit den DekanInnen über die Reduzierung der Anträge auf maximal 15. Zur Vorauswahl werden folgende Kriterien angewandt:

- a) Interfakultäre Anträge werden bevorzugt.
- c) Die strategische Positionierung des Forschungsvorhabens (vgl. 2.d)
- d) Qualität der Planung

4. Peer-Review

Die/der Vizerektor/in für Forschung ist gehalten, mindestens zwei schriftliche, sowohl hinsichtlich der Person des/der Gutachters/in als auch des Inhaltes vertraulich zu behandelnde Gutachten über den Projektantrag von unabhängigen Experten einzuholen.

Die Bewertung im Peer-Review erfolgt durch eine Punktbewertung (1 bis 10 - für unterdurchschnittlich bis exzellent) zu folgenden Kriterien:

- a) Originalität und Innovationscharakter des Projektinhaltes,
- b) wissenschaftliche Qualität des Vorhabens,
- c) wissenschaftliche Eignung der Antragsteller,
- d) Notwendigkeit der Anschaffung, Eignung und Angemessenheit der Kosten der beantragten Geräte
- e) Eignung des Forscherteams und des Umfeldes (Zusammensetzung der Forschergruppe, Ausrichtung und Ausstattung der beteiligten Institute ...)

Neben einer Punktbewertung werden zu obigen Kriterien und zu den sonstigen Angaben im Projektantrag (soweit der Reviewer Einblick hat) kurze Statements erbeten.

Auswahl

Das Auswahlkomitee besteht aus Rektor/in, VR für Finanzmanagement und Controlling, VR für Forschung und den Dekanen aller Fakultäten.

Das Auswahlverfahren erfolgt nach Maßgabe der budgetären Situation unter Berücksichtigung der folgenden Kriterien:

- a) Ergebnis der Bewertung im Peer-Review-Verfahren,
- b) unter zusätzlicher Beachtung der im Antrag gemachten Angaben,
- c) die Beteiligung mehrerer Institute, ev. über Fakultätsgrenzen hinweg, soll sich positiv auswirken; d.h. bei

sonst gleicher Qualifikation sollen Projekte, an welchen Forschergruppen mehrerer Fachbereiche beteiligt sind, bevorzugt gefördert werden,
d) eine gesicherte substantielle Mitfinanzierung des Projektes durch Mittel aus Berufungszusagen bzw. durch Drittmittel soll sich positiv auswirken.

Berichtslegung

Der/die Projektleiter/in eines genehmigten Projektes ist verpflichtet, nach Projektende eine zusammenfassende Präsentation der Ergebnisse vor der Universitätsleitung vorzutragen.

Schlussbemerkung

Die in dieser Vorgangsweise festgelegten Bestimmungen über Vorlage von Anboten betreffen nur das interne Auswahlverfahren. Für die Auftragsvergabe gelten die Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes.

Die Vizerektorin für Forschung:
Dr. S. S e i d l e r

274. Mitteilung der Rechtsabteilung - Leerkassettenvergütung

Seit 1. Oktober 2010 hebt die Austro Mechana eine Urheberrechtsabgabe auf Festplatten zur Abgeltung der Privatkopie ein, da Festplatten zum Speichern von privaten Kopien urheberrechtlich geschützter Werke wie beispielsweise Fotos oder Musik verwendet werden.

An der TU Wien werden Festplatten jedoch als Bestandteil wissenschaftlicher Anlagen verwendet. Es kommt zu keiner Speicherung von urheberrechtlich geschützten Werken. In diesen Fällen der gewerblichen Verwendung besteht ein gesetzlicher Rückforderungsanspruch der TU Wien gegenüber der Austro Mechana. Zur Vermeidung der Urheberrechtsabgabe bei einer gewerblichen Verwendung wurde mit der Austro Mechana folgende Vorgehensweise vereinbart:

Die TU Wien bestätigt unter Verwendung des beiliegenden Formulars, dass die Festplatten nicht weiter verkauft werden und sie diese ausschließlich selbst verwendet. Die Bestätigung ist vom/von der Leiter/in der Organisationseinheit zu unterzeichnen und im Original an die Austro Mechana zu übermitteln. Die Kopie der Bestätigung ist dem jeweiligen Lieferanten vorzulegen, der die TU Wien dann von der Zahlung der Urheberrechtsabgabe freistellt.

Rückfragen bitte an Fr. Mag. Ute Koch DW 41014, ute.koch@tuwien.ac.at
Formular im Anhang.

Mag. Ch. T h i r s f e l d

Anhänge:

[Leerkassettenvergütung.pdf](#)

275. Einsetzung einer Berufungskommission

Die konstituierende Sitzung der Berufungskommission zur Besetzung der Professorenstelle für "Messtechnik und Aktorik" hat am 29. Oktober 2010 stattgefunden. Herr Univ. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Philippe Kurt Zysset wurde zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:
Dr. B. G e r i n g e r

Der Senat der TU Wien hat in seiner Sitzung vom 28. Juni 2010 gemäß § 98 Abs. 4 UG 2002 i.V.m. dem Satzungsteil "Richtlinie für das Berufungsverfahren" (MBI.Nr. 185-2003/04, 255-2003/04, 71-2008 und 221-2009) eine Berufungskommission zur Durchführung des Berufungsverfahrens für die Universitätsprofessur "Dependable Systems" eingesetzt.

In der konstituierenden Sitzung am 27. Oktober 2010 wurde Herr O.Univ.-Prof.Dr. Herbert Grünbacher zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:

276. Einsetzung einer Habilitationskommission

Der Senat der TU Wien hat in seiner Sitzung vom 28. Juni 2010 gemäß §103 Abs. 7 UG 2002 i.V.m. dem Satzungsteil "Richtlinie für Habilitationsverfahren", MBl.Nr. 81-2004/2005 i.d.g.F. zur Durchführung des Habilitationsverfahrens von Herrn Dr. Polleres, Fachgebiet "Informationssysteme (Information Systems)", eine Habilitationskommission eingesetzt.

In der konstituierenden Sitzung am 28. Oktober 2010 wurde Herr O.Univ.-Prof. Dr. Eiter zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:
Dr. G. S t e i n h a r d t

277. Ausschreibung der Stiftungsstipendien der TU Wien 2010/11

Die Ausschreibung der Stiftungsstipendien der TU Wien 2010/11 finden Sie im Anhang.

Für das Rektorat:
Dr. P. S k a l i c k y

Anhänge:

[Stiftungsstipendien.pdf](#)

278. Wirtschaftskammerpreis 2011 an der TU Wien

Mit dem Wirtschaftskammerpreis werden wissenschaftliche Projekte mit besonderer Relevanz für die (vorzugsweise) Wiener Wirtschaft gefördert. Mit den Fördermitteln können Personal-, Sach- und Reisekosten, die mit dem Projekt in unmittelbarem Zusammenhang stehen, abgedeckt werden. Für das Jahr 2011 stehen Mittel von insgesamt € 26.850.- (inkl. Restbetrag von 2010) zur Verfügung. Es sollen keine Anträge mit einer Fördersumme von unter € 5.000.- eingebracht werden; die universitätsinterne Auswahlkommission behält sich gegebenenfalls Kürzungen von beantragten Projektsummen vor.

Der /die Projektleiter/in (Lebenslauf bitte unbedingt beilegen!) sollte nicht älter als 45 Jahre sein.

Die interne Auswahl Sitzung ist für 18. Jänner 2011 vorgesehen.

Nähere Informationen , auch über die jeweilige Einreichfristen , an den Dekanaten, wo auch Antragsformulare elektronisch zur Verfügung stehen.

Die Vizerektorin für Forschung:
Dr. S. S e i d l e r

279. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum Karlsplatz 1 (E 401): Frau Tamara Horwath Tel.: 58801-25005 (Fak. f. Architektur u. Raumplanung) Koordinatorin Frau Ramona Schneider Tel.: 58801-20010 (Fak. f. Bauingenieurwesen)

Dekanatszentrum Karlsplatz 2 (E 402) Frau Renee Hrbek Tel.: 58801-30013 (Fak. f. Maschinenwesen und Betriebswissenschaften)

Koordinator Herr Martin Hensler Tel.: 58801-15001 (Fak. f. Technische Chemie)

Dekanatszentrum Freihaus (E 403):

Frau Ing. Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004 (Fak. f. Mathematik u. Geoinformation und Fak. f. Physik)

Dekanatszentrum Erzherzog Johann-Platz (E 404):

Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001 (Fak. f. Elektrotechnik u. Informationstechnik) Frau Marion

Breitenfelder Tel.: 58801-18002 (Fak. f. Informatik)

Ansprechperson an der HTU: Frau Manuela Binder Tel.: 58801-49501

279.1. Klaus Tschira Preis für verständliche Wissenschaft 2011

Promovierte aus den Bereichen Biologie, Chemie, Informatik, Mathematik, Neurowissenschaften und Physik sowie aus angrenzenden Fächern können sich mit ihren Textbeiträgen für den Klaus Tschira Preis bewerben. Die Doktorarbeit muss 2010 abgeschlossen worden sein.

Der Preis ist mit je € 5000,- dotiert.

Einreichfrist: 28. Februar 2011

Informationen unter: www.klaus-tschira-preis.info

Mag. E. U r b a n

279.2. Dr. Alois Mock-Europa-Stiftung - Ausschreibung 2011

Der Dr. Alois Mock - Wissenschaftspreis wird zur einmaligen Förderung einer wissenschaftlichen Arbeit (Dissertation, Habilitation o.ä.), die sich mit europarelevanten Themen beschäftigt, vergeben. Der Preis ist mit € 2.500,- dotiert.

Die 2 Dr. Alois Mock - Förderpreise werden zur einmaligen Förderung wissenschaftlicher Arbeiten im Rahmen eines Studiums (Diplomarbeit o.ä.), die sich mit europarelevanten Themen beschäftigen, vergeben. Die Preise sind mit je € 500,- dotiert.

Einreichfrist: 31. Jänner 2011

www.euro-acad.eu

Mag. E. U r b a n

280. Ausschreibung der Funktion der Rektorin/des Rektors an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz wird die Stelle der Rektorin/des Rektors ausgeschrieben. Details entnehmen Sie dem Anhang.

Anhänge:

[AusschreibungRektorInGraz.pdf](#)

281. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

281.1. Universitätsverwaltung und Zentrale Einrichtungen

1 Stelle für eine/n Koordinator/in im Fachbereich Gebäudereinigung in der Organisationseinheit Gebäude und Technik

Erfordernisse: Innerhalb der TU Wien ist die Organisationseinheit Gebäude und Technik verantwortlich für das gesamte Bauwesen, das Immobilienmanagement, das Sicherheits- und Facilitymanagement, sowie das Veranstaltungsservice aller 26 Objekte mit 9.000 Räumen und 276.000m² Fläche.

Wir suchen eine/n engagierte/n Koordinator/in im Fachbereich Gebäudereinigung für folgende Haupttätigkeiten:

Planung, Organisation sowie Einsatz- und Qualitätskontrolle der beauftragten Gebäude-, Baustellen- und Außenflächen-Reinigungsdienste, Prozessoptimierung, Sicherstellung frist- und budgetgerechter sowie qualitativ einwandfreier Leistungserstellung, technische Unterstützung öffentlicher Ausschreibungen im Fachbereich (Leistungsverzeichnisse).

Als Voraussetzung sollten Sie folgende Eigenschaften mitbringen:

umfassende, fachbezogene Berufsausbildung wie z.B. geprüfte/r Meister/in der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung; geprüfte/r fachlich technische/r oder organisatorische/r Objektleiter/in bzw. zertifizierte/r Qualitätsauditor/in Gebäudereinigung, oder gleichwertig (z.B. Gesellenprüfung und Spezialschulungen sowie einschlägige Berufspraxis)

Kenntnis aktueller Reinigungskonzepte und -techniken, technisches wie auch wirtschaftliches Verständnis, hohe Übersicht über qualitätsrelevante Arbeitsabläufe, hohe Teamfähigkeit und Führungskompetenz, Bereitschaft zur Weiterbildung, selbständige und aktive Arbeitsweise, serviceorientiertes Auftreten, Flexibilität, Praxiserfahrung im Bereich öffentliche Ausschreibung vorteilhaft.

Unser Angebot:

interessante und abwechslungsreiche Aufgaben in einem dynamischen Team

Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Zukunftssichere Anstellung

www.gut.tuwien.ac.at

Bewerbungsfrist: bis 8. Dezember 2010

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen

Für den Rektor:

W. W u n s c h

1 Stelle für eine/n Projektkoordinator/in für bauliche Maßnahmen - Haustechnik - Betriebsführung in der Organisationseinheit Gebäude und Technik

Erfordernisse: Innerhalb der TU Wien ist die Organisationseinheit Gebäude und Technik verantwortlich für das gesamte Bauwesen, das Immobilienmanagement, das Sicherheits- und Facilitymanagement, sowie das Veranstaltungsservice aller 26 Objekte mit 9.000 Räumen und 276.000m² Fläche.

Wir suchen eine/n engagierte/n Koordinator/in bzw. Teilprojektleiter/in im Fachbereich

Gebäudeinstandhaltung und - adaptierung/Haustechnik/Betriebsführung für folgende Haupttätigkeiten:

Objektbetreuung in allen Aspekten der Betriebsführung, Gebäudeinstandhaltung und -sanierung bzw. -adaptierung, Prüfung/Bewertung aller Kundenanforderungen sowie lebenszyklusbedingt notwendigen baulichen Maßnahmen, Machbarkeitsprüfung, Erkennen und Bewertung projektbezogener Risiken, Konzeptionierung und Planung, Festlegung aller Projektstandards, Abstimmung, Organisation, Koordination, Steuerung aller Projektbeteiligten, Überwachung der Umsetzung, Sicherstellung frist- und budgetgerechter sowie qualitativ einwandfreier Leistungserstellung, technische Mitwirkung bei allen projektbezogenen Leistungsausschreibungen.

Als Voraussetzung sollten Sie folgende Eigenschaften mitbringen:

Höhere technische Ausbildung im Bauwesen (HTL, FH, Studium), Praxiserfahrung im Bereich Projektmanagement

Kenntnisse in den Bereichen HKLS/ELT, einschlägige Kenntnisse im Facility Management

Gute Kenntnis der einschlägigen Rechtsmaterien im Bereich Bauwesen und Instandhaltung

Analysefähigkeit und hohe Problemlösungskompetenz

Überzeugungsfähigkeit, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen

Teamfähigkeit und Führungskompetenz, Entscheidungsvermögen, Belastbarkeit und Flexibilität

Unser Angebot:

Interessante und abwechslungsreiche Aufgaben in einem dynamischen Team

Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Zukunftssichere Anstellung

www.gut.tuwien.ac.at

Bewerbungsfrist: bis 8. Dezember 2010

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen

Für den Rektor:

281.2. Fakultät für Technische Chemie

1 Stelle für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in (40 Wochenstunden) am Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Technische Biowissenschaften, Fachbereich Thermische Verfahrenstechnik und Simulation, ehestmöglich für die Dauer von 6 Jahren

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Technische Chemie und praktische Erfahrung mit Prozesssimulation

Sonstige Kenntnisse: praktische Erfahrung auf dem Gebiet der Prozess-Simulation (ASPEN plus) in Lehre und Forschung mit Spezialisierung auf Elektrolytsysteme und Stoffdatenberechnung

Bewerbungsfrist: bis 8. Dezember 2010

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für wissenschaftliches Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

281.3. Fakultät für Informatik

1 Stelle für eine/n Studienassistenten/in (14 Wochenstunden) am Institut für Softwaretechnik und Interaktive Systeme, ehestmöglich bis 28. Februar 2011 - längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Voraussetzung: kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium; Inskription eines facheinschlägigen Studiums

Sonstige Kenntnisse: Kenntnisse in den Bereichen E-Commerce, Linux, Webentwicklung, Modellierungstechniken und Datenbanken

Bewerbungsfrist: bis 8. Dezember 2010

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an michaela.klem@tuwien.ac.at

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

1 Stelle für eine/n halbbeschäftigte/n (20 Wochenstunden) Softwaretechniker/in und Web-Administrator/in am Institut für Technische Informatik, befristet bis längstens 30. November 2014 - Ersatzkraft

Erfordernisse: Wartung und Pflege bestehender Web-Anwendungen (Kenntnisse in Python, Zope und Plone vorteilhaft), Pflege des Web-Contens und Benutzerbetreuung. Erwartet wird die Fähigkeit zu selbständiger Arbeit, Service-Orientierung und Lernbereitschaft

Bewerbungsfrist: bis 8. Dezember 2010

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an gerhard.wagner@tuwien.ac.at

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

281.4. Fakultät für Bauingenieurwesen

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (31 Wochenstunden) am Institut für Verkehrswissenschaften, Fachbereich Verkehrsplanung und Verkehrstechnik, ehestmöglich für die Dauer von 3 Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Mathematik, Informatik, Bauingenieurwesen, Raumplanung, Verkehrsplanung oder Umweltsystemwissenschaften bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse: Vorkenntnisse in dynamischer Modellierung, Statistik, Stadt- und Verkehrsplanung,

Raumplanung, Systemwissenschaften

Bewerbungsfrist: bis 8. Dezember 2010

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für wissenschaftliches Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

281.5. Fakultät für Architektur und Raumplanung

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (31 Wochenstunden) am Institut für Architektur und Entwerfen, Fachbereich Gestaltungslehre und Entwerfen, voraussichtlich ab 1. Februar 2011 für die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Architektur bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse: Entwurfskompetenz, Berufspraxis; Interesse an Forschungsfragen zur Gestaltungslehre; beste Computerkenntnisse, Fremdsprachenkenntnisse; Teamfähigkeit, didaktische Fähigkeit sowie Motivation der Studierenden

Bewerbungsfrist: bis 8. Dezember 2010

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für wissenschaftliches Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

3 Stellen für je eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (31 Wochenstunden) am Institut für Architektur und Entwerfen, Fachbereich Hochbau und Entwerfen, voraussichtlich ab 1. März 2011 für die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Architektur bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse: entwerferische Erfahrungen in der Praxis, profunde Kenntnisse der Architektur und ihrer Geschichte, Erfahrungen in der Lehre, Interesse an konstruktiven Fragestellungen und Tragwerksthemen, Fähigkeit zum konzeptionellen Denken, Sozialkompetenz; Bewerbungen mit Motivationsschreiben, CV und Portfolio mit Projektarbeiten

Bewerbungsfrist: bis 16. Dezember 2010

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für wissenschaftliches Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (20 Wochenstunden; Aufstockung aus Projektmitteln möglich) am Department für Raumplanung, Infrastruktur- und Umweltplanung, Fachbereich Finanzwissenschaft und Infrastruktur, ehestmöglich für die Dauer von 1 Jahr

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Raumplanung und Raumordnung bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse: Interesse an wirtschaftswissenschaftlichen Fragen der Raumplanung; Wirtschaftsschwerpunkt der bisherigen Arbeiten (Diplom-, Bakk-, Magister)

Bewerbungsfrist: bis 8. Dezember 2010

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für wissenschaftliches Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

3 Stellen für je eine/n Studienassistent/in (je 20 Wochenstunden) am Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen, Fachbereich Städtebau, ab Jänner 2011 für maximal 4 Jahre - längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Voraussetzung: kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium; Inskription eines facheinschlägigen Studiums

Sonstige Kenntnisse: Studium der Architektur, Hard- und Softwarekompetenz mit Schwerpunkt auf Datenbankbetreuung und Grafikprogrammen, Interesse an organisatorischer und administrativer Tätigkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, selbständiges Arbeiten

Bewerbungsfrist: bis 8. Dezember 2010

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das allgemeine Personal und Lehrbeauftragte der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an michaela.klem@tuwien.ac.at

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

281.6. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (30 Wochenstunden) am Institut für

Konstruktionwissenschaften und Technische Logistik, Fachbereich Ecodesign, voraussichtlich ab 1. Jänner 2011 bis 30. November 2011

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Maschinenbau bzw. Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau

Sonstige Kenntnisse: mindestens 4 Jahre Erfahrung in Forschungs- und Industrieprojekten zum Thema Umweltgerechte Produktentwicklung und Ecodesign mit einschlägigen Publikationen, Erfahrung in Ökobilanzierung und Umgang mit der Software SimaPro und Erfahrung mit Ecoinvent Datensätzen. Erfahrung im Umgang mit diverser CAD-Software, gute Kenntnisse über Konstruktionsprozesse, Erfahrung in der Lehre zu umweltgerechter Produktentwicklung und Konstruktionswissenschaften

Bewerbungsfrist: bis 8. Dezember 2010

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für wissenschaftliches Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an rfuchs@zv.tuwien.ac.at

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

281.7. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (31 Wochenstunden) am Institute of Electrodynamics, Microwave and Circuit Engineering, Fachbereich Schaltungstechnik, ehestmöglich für die Dauer von 3 Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik oder Physik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse: Kenntnisse in analoger integrierter Schaltungstechnik erwünscht, Interesse an Mitwirkung in der Lehre

Bewerbungsfrist: bis 8. Dezember 2010

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für wissenschaftliches Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an manuela.reinharder@tuwien.ac.at
veronika.korn@tuwien.ac.at

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

1 Stelle für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in (40 Wochenstunden) am Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik, Fachbereich Elektrotechnik, Mechatronik oder äquivalentem Bereich, ehestmöglich

für die Dauer von 6 Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Doktorat der Fachrichtung Elektrotechnik und Informationstechnik, Mechatronik, Physik, Maschinenbau oder Technische Kybernetik, mit Spezialisierung im Bereich Instrumentierung, Meßtechnik/Präzisionstechnik, Systemtechnik, Automatisierungstechnik und Regelungstechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse: vertiefte Erfahrungen auf mindestens einem Gebiet aus der wissenschaftlichen Instrumentierung, Präzisionstechnologie, Nanomesstechnik, Adaptive Optik, Prozessmesstechnik, Robotik, Modellierung und Regelung dynamischer Systeme, sowie Einbindung in Lehre und Forschung; gute Kenntnisse in Matlab/Simulink, mathematische Grundlagen, gute Kenntnisse und Interesse für Physik, sowie Bereitschaft an der Entwicklung neuartiger Präzisions-, -Mess- und Positioniersysteme mitzuwirken werden vorausgesetzt

Diese Stelle wird als Post-Doc-Stelle an Bewerber/innen mit abgeschlossenem Doktoratsstudium vergeben, wobei nach Eignung und Interesse der Kandidatin/des Kandidaten die Möglichkeit besteht, Verantwortung beim Aufbau einer neuen Forschungsgruppe zu übernehmen.

Bewerbungsfrist: bis 8. Dezember 2010

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für das wissenschaftliche Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at
manuela.reinharter@tuwien.ac.at

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (31 Wochenstunden) am Institut für Automatisierungs- und Regelungstechnik, Fachbereich Elektrotechnik, Mechatronik oder äquivalentem Bereich, ehestmöglich für die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik und Informationstechnik, Mechatronik, Physik, Maschinenbau oder Technische Kybernetik, mit Spezialisierung im Bereich Instrumentierung, Messtechnik/Präzisionstechnik, Systemtechnik, Automatisierungstechnik und Regelungstechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse: Einschlägige Erfahrungen auf mindestens einem Gebiet aus der wissenschaftlichen Instrumentierung, Präzisionstechnologie, Nanomesstechnik, Adaptive Optik, Prozessmesstechnik, Modellierung und Regelung dynamischer Systeme, sowie Einbindung in Lehre und Forschung. Mathematische Grundlagen, gute Kenntnisse und Interesse für Physik, Kenntnisse in Matlab/Simulink, sowie Bereitschaft an der Entwicklung neuartiger Messsysteme für die Nanotechnologie mitzuwirken, werden vorausgesetzt. Diese Stelle wird als Dissertationsstelle vorrangig an Bewerber/innen ohne abgeschlossenes Doktoratsstudium vergeben. Nach Verfügbarkeit ist es geplant, die Stelle aus Forschungsprojekten auf eine volle Stelle von 40 Wochenstunden aufzuzahlen.

Bewerbungsfrist: bis 8. Dezember 2010

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung für wissenschaftliches Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at
manuela.reinharter@tuwien.ac.at

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

* [Leerkassettenvergütung.pdf](#)

* [Stiftungsstipendien.pdf](#)

* [AusschreibungRektorInGraz.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien

Für den Inhalt verantwortlich: Angelika Kober

Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13

Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr